

Kaufvertrag

Zwischen dem bisherigen Pächter:

Gartenfreund/in:
(Vorname, Zuname) _____

wohnhaft

_____ nachstehend – **Verkäufer** - genannt

und den Gartenfreunden _____ und

_____ (Vorname, Zuname)

_____ (Vorname, Zuname)

wohnhaft

_____ nachstehend – **Käufer** - genannt

wird folgender **Kaufvertrag** abgeschlossen

§ 1

Die Verkäufer verkaufen an die Käufer die vorhandene Gartenlaube und den gärtnerischen Aufwuchs auf der Parzelle Nr.: _____ in der Kleingartenanlage „Am Schwanenhals“ Barth e.V.

Das vorliegende offizielle Schätzprotokoll (sofern erforderlich) vom _____ wird als Anlage zu diesem Kaufvertrag von beiden Vertragsseiten anerkannt.

Als Gesamtpreis wurden _____ € vereinbart.

Davon beträgt der Kaufpreis für die Laube _____ €

§ 2

Die Käufer zahlen an die Verkäufer bis zum _____ €

Zahlungsweise: _____

§ 3

Bei Verkauf im laufenden Geschäftsjahr werden für die anteiligen Kosten und Gebühren folgende Regelungen getroffen, zutreffendes ankreuzen:

Veranlagungsbescheid (Fixkosten z.B. Pacht usw.)

- trägt der Verkäufer bis zum Jahresende da bereits bezahlt.
Die Partner einigen sich untereinander über evtl. Teilzahlungen.

Verbrauchskosten Strom und Wasser

- werden dem Verkäufer nach Übergabe vom Verein in Rechnung gestellt
- übernimmt der Käufer (ggf. im Ausgleich zum anteiligen Veranlagungsbescheid).

§ 4

1. Die Verkäufer versichern, dass die auf der Parzelle vorhandene Gegenstände, insbesondere die Gartenlaube, ihr ausschließliches Eigentum und nicht mit Rechten Dritter belastet sind.

2. Die Verkäufer übertragen dieses Eigentum sowie den gärtnerische Aufwuchs mit
 sofortiger Wirkung bzw. ab _____ auf die Käufer.

§ 5

Die Verkäufer erkennen an, dass durch die Zahlung des Kaufpreises sämtliche Ansprüche gegen die Käufer sowie gegen den Verein, hinsichtlich des Rechtes auf Nutzung der Parzelle aus dem Pachtvertrag erloschen sind.

§ 6

1. Mit ihrer Unterschrift verpflichten sich die Käufer zur Einhaltung des Bundeskleingartengesetzes, des Pachtvertrages, der Satzung und der Gartenordnung des Vereins.

2. Mit der Unterschrift unter den Kaufvertrag erkennen die Käufer an, dass eine Mitgliedschaft im Kleingartenverein zwingend erforderlich ist. Durch sie erhält der Käufer das Recht den Kleingarten anzupachten.

§ 7

1. Durch den Verkäufer sind bis zum _____ alle nicht dem Bundeskleingartengesetz entsprechenden Bauten und Anpflanzungen zu entfernen, sofern sie nicht entsprechend § 20a dem Bestandsschutz unterliegen.
2. Bis zur Erfüllung des § 7 Satz 1 sind durch den Verkäufer _____ € beim Finanzverwalter des Kleingartenvereins „Am Schwanenhals“ Barth e.V. zu hinterlegen. Dieses Geld wird zurückgezahlt (verzinst), sofern die im Anhang aufgeführten Mängel durch den Verkäufer bis zum im § 7 Satz 1 genannten Termin durch ihn beseitigt wurden.
3. Sollten die Beanstandungen nicht fristgerecht beseitigt werden, verfällt das hinterlegte Geld an den Käufer, der dann diese Mängelbeseitigung in einer Frist von zwei Monaten nach genanntem Termin durchführen muss.
4. Sollten beide Vertragsparteien diese Mängel nicht in den genannten Fristen beseitigen, verfällt das Geld an den Verein.
5. Der Käufer erteilt sein ausdrückliches Einverständnis damit, dass, wenn er die Mängelbeseitigung nicht fristgerecht durchführt, dieses ohne vorherige Anmeldung durch den Verein erfolgt.

§ 8

Dieser Kaufvertrag erhält mit Unterzeichnung durch den Vorstand des Kleingärtnervereins „Am Schwanenhals“ Barth e.V. seine rechtliche Verbindlichkeit.

Barth, den _____

Verkäufer

Käufer

Verkäufer

Käufer

Bestätigung vom Verein durch Zeichnungsberechtigte

Barth, den _____

Vorstand